

ZEITSCHRIFT  
FÜR  
VERKEHRS-  
WISSENSCHAFT

	Seite
Ein theoretisches Modell zur Berechnung von Zeitlücken- verteilungen in Abhängigkeit von der Verkehrsdichte <i>Von Dirk Heidemann, Bergisch Gladbach</i> .....	100
Die Transportentfernung als Bestimmungsgröße für die Frachtenbildung auf einem freien Verkehrsmarkt <i>Von Fritz Dengler, München</i> .....	110
Verkehrsinfrastruktur als Voraussetzung für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland <i>Wissenschaftlicher Beirat beim Bundesminister für Verkehr</i> - Gruppe Verkehrswirtschaft - .....	131
Zur Krise des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes <i>Von Rainer Willeke, Köln</i> .....	154
Der Regionalluftverkehr vor dem Hintergrund einer Liberalisierung des Luftverkehrs in Europa <i>Von Thomas Biermann, Köln</i> .....	167
Öffentlicher Personennahverkehr in hoch verdichteten Regionen von Schwellenländern - Das Beispiel Rio de Janeiro <i>Von Marcio Coelho Barbosa, Köln</i> .....	186
Das Mittelstandskartell als Kooperationsform und Rationalisierungsinstrument mittelständischer Güterkraft- verkehrs- und Kraftwagenspeditionsunternehmen <i>Von Norbert Müller, Bonn</i> .....	209
Der verkehrsbedingte Energieverbrauch in unterschiedlichen Siedlungsstrukturen - dargestellt am Beispiel Nordrhein-Westfalens - <i>Von Wilhelm Schmidt, Bergisch Gladbach</i> .....	254
Tarifstrategien im Rahmen des Marketings öffentlicher Nahverkehrsunternehmen <i>Von Klaus Wergles, Köln</i> .....	276
<i>Buchbesprechungen</i> .....	285

INHALT DES HEFTES:

Die Liberalisierung des Verkehrs im gemeinsamen Markt — Ziele und Bedingungen fairen und leistungsstarken Wettbewerbs — Verkehrswissenschaftliches Forum	Seite 3
Begrüßung Von Carl-Alex Volmer, Köln	Seite 5
Der gemeinsame Verkehrsmarkt nimmt Gestalt an Von Jürgen Erdmenger, Brüssel	Seite 14
Das deutsche Interesse in der Gemeinsamen Verkehrspolitik Von Heinz Sandhäger, Bonn	Seite 27
Wettbewerbszwänge und Wettbewerbschancen im Gemeinschafts- und Binnenverkehr Von Klaus Richter, Bonn	Seite 33
Die Liberalisierung des Verkehrs aus der Sicht eines internationalen Spediteurs Von Edgar Scherer, Stuttgart	Seite 39
Liberalisierung und Harmonisierung — Die Position des deutschen Straßenverkehrsgewerbes Von Wolfgang F. Rempel, Hettenleidelheim	Seite 48
Rationalisierung der Verkehrsmärkte durch Liberalisierung und Harmonisierung Von Rainer Willeke, Köln	Seite 56
Entwicklungstendenzen von Ordnung und Organisation der Transport- und Logistikmärkte Von Wolf-Rüdiger Bretzke, Krefeld	Seite 64
Dokumentation	Seite 64

Zuschriften an die Redaktion sind zu richten an:

Prof. Dr. Rainer Willeke  
Institut für Verkehrswissenschaft an der Universität zu Köln  
Universitätsstraße 22, 5000 Köln 41

Schriftleitung:  
Prof. Dr. Herbert Baum  
Universität Essen-Gesamthochschule  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Universitätsstraße 12, 4300 Essen 1

Herstellung - Vertrieb - Anzeigen:  
Verkehrs-Verlag J. Fischer, Paulusstraße 1, 4000 Düsseldorf 1  
Telefon: (0211) 67 30 56, Telex 8 58 633 vvf

Einzelheft DM 19,80, Jahresabonnement DM 72,25  
zuzüglich MwSt und Versandkosten

Für Anzeigen gilt Preisliste Nr. 7 vom 1. 1. 1978

Erscheinungsweise: vierteljährlich

*Es ist ohne ausdrückliche Ge-  
nehmigung des Verlages  
nicht gestattet, photograp-  
hische Vervielfältigungen, Mi-  
krofilme, Mikrophotos u. ä.  
von den Zeitschriftenbänden,  
von einzelnen Beiträgen oder  
von Teilen daraus herzu-  
stellen.*